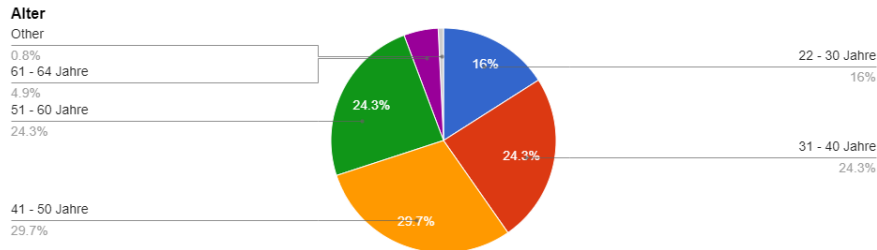


Umfrage Fraktion Kindergarten

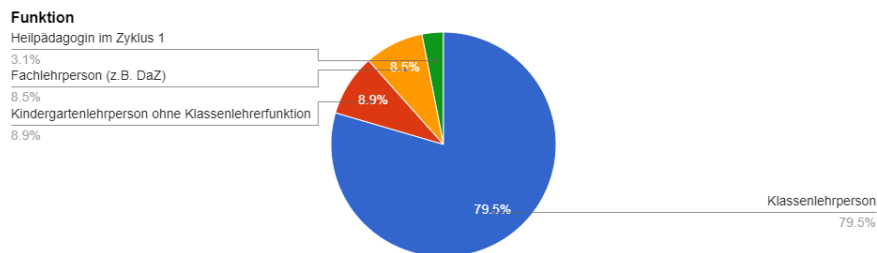
1 - Demografische Daten

2 - Alter



Option	Prozent	Anzahl
22 - 30 Jahre	15.97	42
31 - 40 Jahre	24.33	64
41 - 50 Jahre	29.66	78
51 - 60 Jahre	24.33	64
61 - 64 Jahre	4.94	13
älter	0.76	2

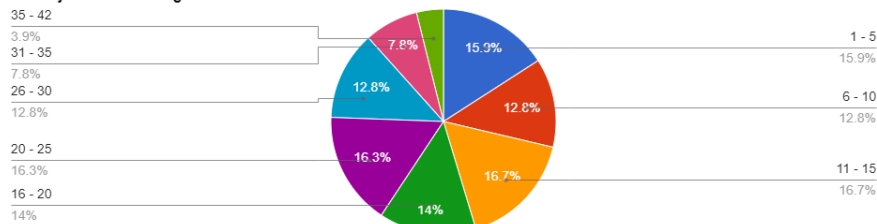
3 - Funktion



Option	Prozent	Anzahl
Klassenlehrperson	79.54	206
Kindergartenlehrperson ohne Klassenlehrerfunktion	8.88	23
Fachlehrperson (z.B. DaZ)	8.49	22
Heilpädagogin im Zyklus 1	3.09	8

4 - Berufsjahre auf Kindergartenstufe

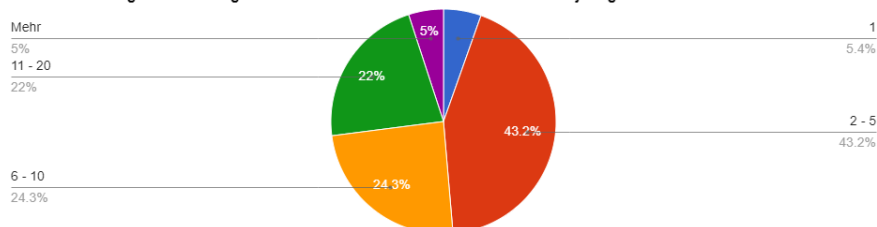
Berufsahre auf Kindergartenstufe



Option	Prozent	Anzahl
1 - 5	15.89	41
6 - 10	12.79	33
11 - 15	16.67	43
16 - 20	13.95	36
20 - 25	16.28	42
26 - 30	12.79	33
31 - 35	7.75	20
35 - 42	3.88	10

5 - Wie viele Kindergartenabteilungen werden in deiner Gemeinde in diesem Schuljahr geföhrt?

Wie viele Kindergartenabteilungen werden in deiner Gemeinde in diesem Schuljahr geföhrt?

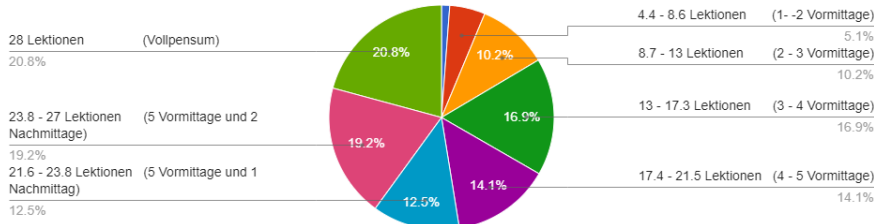


Option	Prozent	Anzahl
1	5.41	14
2 - 5	43.24	112
6 - 10	24.32	63
11 - 20	22.01	57
Mehr	5.02	13

6 - Wie viele Lektionen bist du laut Arbeitsvertrag angestellt?

Kommazahlen beziehen sich auf die Empfangs- und Verabschiedungszeiten

Wie viele Lektionen bist du laut Arbeitsvertrag angestellt?

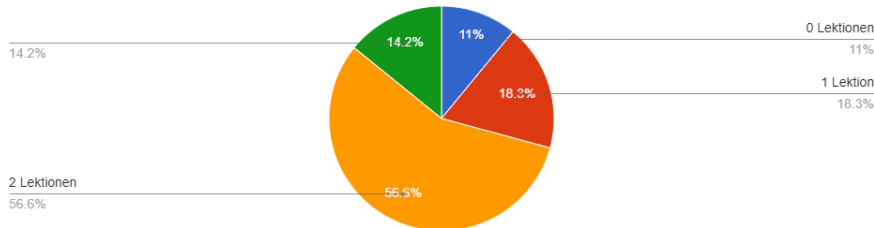


Option	Prozent	Anzahl
1 - 4.3 Lektionen (Einzelne Stunden - 1 Vormittag)	1.18	3
4.4 - 8.6 Lektionen (1- -2 Vormittage)	5.10	13
8.7 - 13 Lektionen (2 - 3 Vormittage)	10.20	26
13 - 17.3 Lektionen (3 - 4 Vormittage)	16.86	43
17.4 - 21.5 Lektionen (4 - 5 Vormittage)	14.12	36
21.6 - 23.8 Lektionen (5 Vormittage und 1 Nachmittag)	12.55	32
23.8 - 27 Lektionen (5 Vormittage und 2 Nachmittage)	19.22	49
28 Lektionen (Vollpensum)	20.78	53

7 - Unterrichtszeiten, Empfangs- und Verabschiedungszeiten

8 - Wie viele Lektionen werden bei dir für Empfangs- und Verabschiedungszeit pro Woche eingesetzt?

Wie viele Lektionen werden bei dir für Empfangs- und Verabschiedungszeit pro Woche eingesetzt?



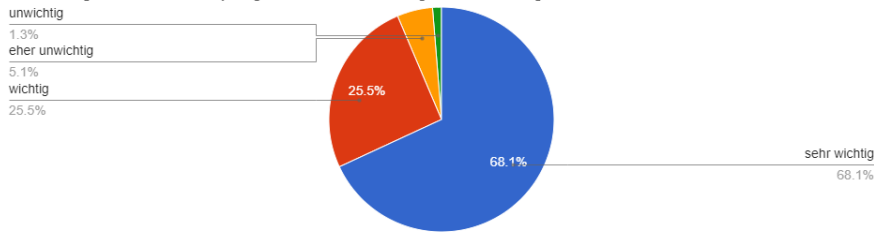
Option	Prozent	Anzahl
0 Lektionen	10.96	24
1 Lektion	18.26	40
2 Lektionen	56.62	124
-	14.16	31

Teilnehmer	
6399664	?

6399682	70Min.
6399688	Weiss nicht genau
6399701	nicht ganz zwei Lektionen, da meine Kollegin, die einen Vormittag unterrichtet ein Teil der Zeit erhält.
6399707	2,5
6399719	3.8
6399853	3, Stundenplan gleich wie früher
6400225	Ich weiss es nicht genau
6400335	120 Minuten
6400477	4 Lektionen
6400629	1 L Empfang/Verabschiedung, 1 L Znünipause
6400667	Das habe ich als DaZ-Lehrperson nie herausgefunden.
6400962	3Std und 20Min
6401028	Ich weiss es leider nicht, da ich erst seit diesem Schuljahr in dieser Gemeinde arbeite.
6401096	Mehr als 2 Lektionen, etwa 3 Lektionen
6401119	Keine Ahnung.
6401390	4
6401925	5.6
6401942	Weiss ich nicht
6402011	1 ,5
6402106	180 Minuten
6402137	3
6402857	1.25
6403118	210 Minuten
6404154	3
6404903	Die Empfangszeiten wurden auf je 15 Minuten gekürzt (8.00.8.15, 11.30-11.45 Uhr)
6404951	Weiss ich nicht
6409193	3.8 Lektionen
6412651	70 Minuten
6418981	Bin mir nicht sicher. Ich glaube 1Lektion
6436082	3

9 - Wie wichtig findest du die Empfangs- und Verabschiedungszeit im Kindergarten?

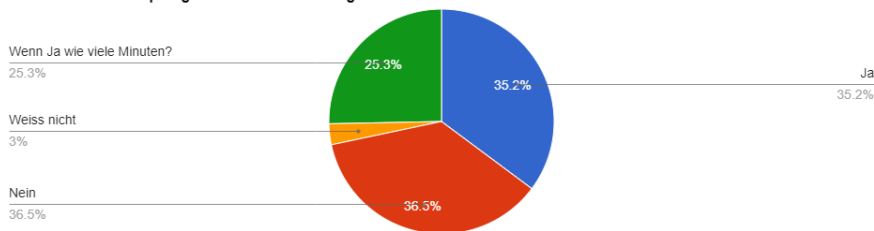
Wie wichtig findest du die Empfangs- und Verabschiedungszeit im Kindergarten?



Option	Prozent	Anzahl
sehr wichtig	68.09	160
wichtig	25.53	60
eher unwichtig	5.11	12
unwichtig	1.28	3

10 - Bereitest du die Empfangs- und Verabschiedungszeit vor und nach?

Bereitest du die Empfangs- und Verabschiedungszeit vor und nach?



Option	Prozent	Anzahl
Ja	35.19	82
Nein	36.48	85
Weiss nicht	3.00	7
Wenn Ja wie viele Minuten?	25.32	59

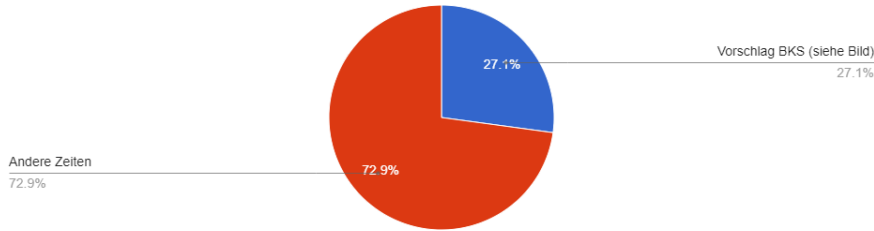
Teilnehmer	Wenn Ja wie viele Minuten?
6399677	Ich bereite vor, ca. halbe Stunde und schaue ob es für diese Kindergruppe passt und für mich, ob der Ablauf "Rund" ist. Wenn nicht, muss ich wieder vorbereiten und mir etwas anderes überlegen. Mit immer mehr Erfahrung, weiss ich wie ich es haben will und was meist auch gut für die Kinder passt. Ich mache mir ca. 1-2 Stunde Gedanken, wie ich im neuen Quartal starte oder ob ich etwas ändern muss und was. Es ist aber fließend mit einer ganzen Unterrichtsstruktur, es hängt vieles zusammen.
6399682	5-10 Min.
6399701	Empfangszeit ja (In dem ich ein Spiel o.ä. im Kreis bereitstelle)
6399703	Teilweise pro Thema (z.B. neues Sammelspiel, neue Bücher aus Bibliothek ausleihen etc.)
6399707	5

6399712	10min pro Tag
6399818	10-20
6399832	Früher ja nun nicht mehr
6399845	10
6399853	Zum Teil
6399883	5 Min
6399890	Ich überlege mir manchmal Optimierungen (z.B. Regeln in der Garderobe, neue Platzverteilung, Ordnungsstrukturen)
6399916	10 min
6399934	Doch ich BETREUE eintreffende und weggehende Kinder in dieser Zeit: Es ist also Arbeitszeit am Kind, halt ohne Vor- und Nachbereitung!
6399944	Abed sehr selten. Z.b. anfangs Schuljahr, wenn wir den Kindern das An- und Abziehen zeigen.
6400225	Die Empfangszeit ja
6400229	15 min
6400248	Es gibt Sammelspiele etc., die Vor-/Nachbereitung nimmt nur zwischendurch Zeit in Anspruch (Erarbeitung neuer Angebote)
6400338	15 Minuten pro Woche
6400383	10 Minuten
6400398	15
6400477	Sammlungsspiele zum Thema 15 Min. pro Woche
6400553	15 Minuten
6400609	Ich überlege mir, was die Kinder während der Empfangszeit machen sollen, Bsp. Sammelspiel / 10-Minuten-Zeichnungen / Aufgaben pro Kind.
6400629	Teilweise
6400779	10
6400792	20 min.
6400944	Je nach Programm des Morgens
6400962	ca. 10Min Vorbereitungszeit pro Tag für die Empfangszeit, für die Verabschiedungszeit keine Vorbereitungszeit und keine Nachbereitungszeit
6401028	Je nachdem was ich anbiete 2-30 Minuten
6401076	teilweise
6401119	5min
6401312	5-10
6401599	10' / Tag
6401925	da sehr lange, ja, Indiv. Förderung

6401942	Teilweise
6402011	sie gehört zur Vorbereitung des ganzen Halbtages- Angekommene Kinder Auftrag
6402106	Ab und zu, oft ist es fast nicht möglich, da die Kinder in der Garderobe viel Betreuung brauchen.
6402405	unterschiedlich, bis zu 15 Min.
6402445	unterschiedlich, - wenn sich Gespräche ergeben mit Elternteilen gibt es oft eine Nachbearbeitung.....
6402486	10min pro Tag
6402578	Werkstatt zu Beginn des Morgens
6402705	5-10
6402789	Begleiten der Kinder beim Ankommen bzw. Verabschieden durch ausgewählte Spiele (pro Tag kurz 5min Vorbereitung maximal)
6402857	5-15 Minuten
6402964	Individuell, je nach Bedarf und Situation der Klasse, einzelne Schüler
6403118	Je nach Tagesprogramm --> dann ca. 20-30 Min. Vorbereitungszeit (z.B. Tischzeit bis alle Kinder da sind)
6403207	10
6403500	5
6404903	5 Minuten (Empfangsspiele bereit machen, teilweise mit einzelnen Kindern etwas nachbereiten)
6406854	Variabel
6407944	teilweise, weil sich die Kinder sich nicht mit nichts beschäftigen können
6408495	30 Minuten für die Woche
6409193	1 Std.
6411348	Ja, im Schnitt ca. 10 Minuten
6411935	5
6412069	3
6429612	30 Minuten pro Woche
6440001	10

11 - Um welche Zeit beginnt und endet bei euch der Unterricht?

Um welche Zeit beginnt und endet bei euch der Unterricht?



Option	Prozent	Anzahl
Vorschlag BKS (siehe Bild)	27.15	60
Andere Zeiten	72.85	161

Teilnehmer	
6399663	Empfangszeiten: 8.00-8.20 Uhr Unterricht: 8.20-11.50 Uhr Verabschiedungszeiten: 11.50-12.00 Uhr Nachmittag: Empfangszeiten: 13.15-13.30 Uhr Unterricht 13.30-15.05 Uhr (Dienstag 1.Jahr, Donnerstag 2. Jahr und Mittwochmorgen nur 2.Jahr) Verabschiedung: 15.05-15.15 Uhr
6399664	08.00-08.15
6399666	8.20 - 8.30 Uhr Empfang 11.40 - 11.50 Uhr Verabschiedung 13.20 - 13.30 Uhr Empfang 15.10 - 15.20 Uhr Verabschiedung
6399669	08.15 - 08.20 Empfang 08.20 -11.45 Unterricht 11.45 -11.50 Verabschiedung 13.25-13.30 Empfang 13.30-15.00 Unterricht 15.00-15.05 Verabschiedung
6399677	8:15-8:30 Empfang 8:30-11:50 4 Lektionen 11:50-12:05 Verabschiedung 13:30-13:40 Empfang 13:40-15:10 2 Lektionen 15:10-15:15 Verabschiedung
6399682	Jeden Morgen 8.10 - 8.20 Uhr 2 Nachmittage 13.20 - 13.30 Uhr Keine Verabschiedungszeiten
6399692	Morgen: 08:10 bis 08:20 Empfang 08:20 bis 11:45 Unterricht 11:45 bis 11:50 Verabschiedung Nachmittag: 13:20 bis 13:30 Empfang 13:30 bis 15:00 Unterricht 15:00 bis 15:05 Verabschiedung
6399698	Empfang 8.10 bis 8.25 Verabschiedung 11.40 bis 11.50 Nachmittag 13.20 bis 13.35, 15.05 bis 15.15
6399699	Pause am Morgen 25 Minuten
6399701	08.15 - 11.45 13.30 - 15.00
6399707	08.00 Empfang 08.20 bis 11.50 Unterricht 11.50 bis 12.00 Verabschiedung 13.30 Empfang 13.40 bis 15.10 Unterricht 15.10 bis 15.15 Verabschiedung
6399709	Empfang . 8.00- 8.20 Unterricht: 8.20 - 11.50 Verabschiedung: 11.50- 12.00
6399712	8.05 - 8.20 / 8.20-11.45 / 11.45-11.50 13.20-13.30 / 13.30.15.00 / 15.00-15.05
6399720	08.00-08.15 und dauert bis 11.45 Uhr 13.15-13.30 und dauert bis 15.05 uhr
6399820	08.00-08.15 / 08.15-11.45 / 11.45-12.00 13.15-13.30 / 13.30-15.00 / 15.00-15.15
6399832	8.15-11.30

6399834	8.00 bis 8.20 Uhr Empfangszeit 11.50 Uhr bis 12 Uhr Verabschiedung 13.30 bis 13.40 Uhr Empfangszeit 15.10 bis 15.15 Uhr
6399845	8.20-8.30 11.50-12.00 13.20-13.30 15.05-15.15
6399853	8.00-8.15 Empfangszeit 8.15-11.50 Unterricht 11.50-12.00 Verabschiedung 13.15-13.30 Empfangszeit 13.30-15.05 Unterricht 15.05-15.15 Verabschiedung (Mo und Do Nachmittag)
6399877	8.05-8.15 11.40-11.55 13.25-13.35 14.55-15.10
6399913	08.00 - 08.15 Uhr Empfang 13.30 - 13.45 Uhr Empfang 08.15 - 11.45 Uhr Unterricht 13.45 - 15.15 Uhr Unterricht 11.45 - 12.00 Uhr Verabschiedung 15.15 - 15.30 Uhr Verabschiedung
6399916	8.15- 8.30 13.30-15.00
6399924	8.15-11.30 Unterricht 13.30-15.00 Unterricht
6399927	Start 08:05
6399934	Morgens Empfangszeit 8.00 - 8.15 Unterricht: 8.15 - 11.30 Verabsch.-Zeit: 11.30 - 11.45 Nachmittag Empfangsz.: 13.25 - 13.35 Unterricht: 13.35 - 15.00 Verabsch.-Z.: 15.00 - 15.10
6399944	8.00-8.15 8.15-11.45 11.45-11.55 13.15-13.30 13.30-15.05 15.05-15.15
6399991	Empfangszeit Morgen: 08:10-08:20 Uhr Empfangszeit Nachmittag: 13:10-13:20 Uhr Verabschiedungszeit Morgen: 11:35-11:45 Uhr Verabschiedungszeit Nachmittag: 14:50-14:55 Uhr
6400007	8.25-11.50 13.30-15.05
6400031	Empfang: 8.15-8.25 8.25-11.40 Verabschiedung: 11.40-11.50 Empfang: 13.20-13.30 13.30-15.00 Verabschiedung: 15.00-15.15
6400094	8.00-8.15 8.15-11.30 11.30-11.45 13.25-13.30 13.30-15.00 15.00-15.10
6400142	Der angepasste Stundenplan gilt ab neuem Schuljahr. Unterrichtszeiten Morgen wie BKS, Nachmittag: 13:30 Uhr bis 13:45 Uhr Empfang / 13:35 Uhr bis 15:15 Uhr Unterricht / 15:15 Uhr bis 15:25 Uhr Verabschiedung.
6400179	08:05 - 11:50
6400225	8-8.20 Empfang 8.20-11.50 Unterricht
6400229	8.00- 8.15 8.15- 11.30 11.30- 11.45 13.25-13.30 13.30-15.00 15.00-15.10
6400248	Vormittage (alle) 08:10-08:25 (Empfang) 08:25-11:35 (Unterricht) 11:35-11:50 (Verabschiedung) Nachmittage (1x 1.KG/1x 2.KG) 13:20-13:30 (Empfang) 13:30-15:00 (Unterricht) 15:00-15:05 (Verabschiedung)
6400276	8.00-11.50h
6400315	8.00-8.15 8.15-11.30 11.30-11.45 13.30-13.40 13.40-15.10 15.10-15.15
6400324	8.05 bis 11.45
6400341	8:00 - 8:15 11:45 - 12:00 13:15 - 13:30 15:00 - 15:15
6400374	8.05-8.20 Empfang 8.20-11.40 Unterricht 11.40-11.50 Verabschiedung 13.15-13.30 Empfang 13.30-15.00 Unterricht 15.05-15.10 Verabschiedung
6400382	Jeden Morgen Empfangszeit von 8:00 bis 8:30 Uhr. Zwei mal am Nachmittag Empfangszeit von 13:15 bis 13:30 Uhr. Aktuell noch Verabschiedungszeit jeweils am Morgen von 11:45 bis 12:00 Uhr. Diese wird jedoch auf das SJ 22/23 gestrichen.

6400383	8:00-8:15 Empfang 11.50-12:00 Verabschiedung
6400385	8.00-8.15 / 11.30-11.40 13.30h-
6400395	Empfang: 8.10-8.25 Unterricht:8.25-11.40 Verabschiedung: 11.40-11-50 Empfang: 13.20-13.35 Unterricht:13.35-15.05 Verabschiedung:15.05-15.15
6400398	8.15-11.30 13.30 -15.00
6400443	8-11.50
6400462	8.10-8.20h Empfangszeit 8.20-11.50h Unterricht 11.50-11.55h Verabschiedung 13.25-13.30h Empfangszeit 13.30-15.20h Unterricht 15.20-15.30h Verabschiedung
6400477	Morgen: 08:10-08:25 Empfang, 08:25-11:35 Unterricht, 11:35-11:50 Verabschiedung Nachmittag: 13:20-13:30 Empfang, 13:30-15:00 Unterricht, 15:00-15:05 Verabschiedung
6400557	Empfangszeit: 8.00-8.20 Unterricht: 08.20-11.50 Verabschiedung: 11.50-12.00 Nachmittag wie vom BKS vorgeschlagen
6400616	8.00-8.20/ 8.20 bis 11.50/ 11.50-12.00 Uhr 13.30-13.40/ 13.40-15.10 / 15.10-15.15 Uhr
6400629	Im Stundenplan sind keine Empfangs-/Verabschiedungszeiten ausgewiesen, nachdem ich interveniert habe, werde ich aber seit Januar 2022 dafür bezahlt. Stundenplanzeiten sind gleich wie in der Primarschule: 8.15-11.50 (inkl. Empfang-/Verabschiedung), 13.30-15.05
6400635	08.20 - 08.25 Empfang 08.25 - 11.55 Unterricht und Freispiel 11.55. - 12.05 Verabschiedung 13.45 - 13.55 Empfang 13.55 - 15.30 Unterricht und Freispiel 15.30 - 15.40 Verabschiedung
6400696	8.10- 8.20 Empfang (5Mal) 11.50- 11.55 Verabschiedung(5Mal) 13.25-13.30 Empfang (2 Mal) 15.20-15.30 Verabschiedung (2Mal) Ca.18 Kinder, 1Vormittag nur 2.Kiga, Nachmittage 1Mal A(gemischt,1.Kiga und 2.Kiga), 1Mal (gemischt 1. Und 2. Kiga)
6400748	Morgen: 8.15-11.30 Uhr Nachmittag: 13.30-15.00 Uhr
6400779	8.00-12.00 13.20-15.10
6400792	8.00 - 8.15 Empfang 8.15 - 11.45 Unterricht 11.45 - 12.00 Verabschiedung 13.15 - 13.30 Empfang 13.30 - 15.00 Unterricht 15.00 - 15.10 Verabschiedung
6400812	8:15-8:20 Empfang 8:20-11:50 Unterricht 11:50-12:00 Verabschiedung 13:30-13:35 Empfang 13:35-15:15 Unterricht 15:15-15:25 Verabschiedung
6400868	Morgens 8:00-8:15 bis 11:40-11:50 Nachmittags 13:30-13:45 bis 15:20-15:30
6400881	8.15 Uhr 11.40 Uhr 13.45 Uhr 15.20 Uhr
6400924	08:15-08:30/ Ende 11:30-11:45 13:15-13:30/ Ende 15:00-15:15
6400932	8.15- 8.25 11.50- 12h
6400944	8.15-11.45
6400962	Empfangszeit: Mo -Fr 8.00-8.20Uhr Montag- und Donnerstagnachmittag 13.15 - 13.30Uhr Verabschiedungszeit: Mo-Fr 11.50 - 12.00 Uhr Montag- und Donnerstagnachmittag 15.05 - 15.15Uhr
6400979	Vormittag: 8.00-8.15 Empfang 8.15-11.30 Unterrischt 11.30-11.40 Verabschiedung Nachmittag identisch mit Beispiel
6400988	Unterricht: 8.15 - 11.45 Uhr/ 13.30 - 15.00 Uhr Empfangszeit: 8.00-8.15 Uhr/ 13.25-13.30 Uhr Verabschiedungszeit: 11.45-12.00 Uhr/ 15.00-15.10 Uhr

6400991	Der Vormittag beginnt bei uns 5 Min. früher und endet 5 Min. später: Empfang = 08.00 - 08.15 Uhr / Verabschiedung = 11.40 - 11.50 Uhr. Der Nachmittag ist von den Zeiten her identisch mit dem BKS-Vorschlag. Bei uns wird nachmittags in Halbgruppen unterrichtet: 1. Klasse am Montag, 2. Klasse am Dienstag. Am Mittwochvormittag haben die 1. Klässler unterrichtsfrei, währenddessen die 2. Klässler an allen Vormittagen den Unterricht besuchen.
6401028	8:00-8:15 11:40-11:50 13:15-13:30 15:00-15:15 Wir bieten für jeweils 1 Quartal nach dem Unterricht bis 16:00 eine Kleingruppe von 5 Kindern eine Förderlektion an, damit wir 100% arbeiten können.
6401076	08:10-08:25 08:25-11:35 11:35-11:50 13:20-13:30 13:30-15:00 15:00-15:05
6401096	Beginn: 08.00 Uhr / 13.15 Uhr Ende: 11.55 Uhr / 15.20 Uhr
6401100	Morgens wie vom BKS vorgeschlagen Nachmittags 13.30-13.45, 13.45-15.15, 15.25
6401111	8.00 - 8.30 Empfangszeit. 8.30 - 11.40 Unterricht. Um 11.45 müssen alle draussen sein. Bei meinem Kindergarten ist die Hälfte um 8 Uhr vor Ort und die anderen bis spätestens um 8.15 13.15 - 13.30 Empfang, 13.30 - 15.05 Unterricht, 15.05 - 15.15 Verabschiedung.
6401119	Empfang Morgen: 8:10-8:20 Uhr Verabschiedung Morgen: 11:50-12:00 Uhr Empfang Nachmittag: 13:20-13:30 Uhr Verabschiedung Nachmittag: 15:05-15:15
6401133	8.00 - 8.15 Empfang 8.15 - 11.25 Unterricht 11.25-11.35 Verabschiedung 2x am Nachmittag: 13.15 - 13.30 Empfang 13.30 - 15.00 Unterricht 15.00 - 15.10 Verabschiedung
6401242	Empfang 8.05 bis 8.15 / 13.20 bis 13.30 Verabschiedung 11.45 bis 11.55 / 14.45 bis 15.00
6401301	Bei uns beginnt es am Morgen um 8.00 Uhr (Empfangszeit bis 8.20 Uhr) Der Unterricht endet um 11.50 Uhr bis 12.00 Uhr Verabschiedungszeit. Am Nachmittag ist die Empfangszeit von 13.15 -13.30 Uhr Der Unterricht endet um 15.05 bis 15.15 Uhr
6401342	8.00 – 8.15 Empfang 11.40 – 11.55 Verabschiedung 13.15 – 13.30 Empfang 15.05 – 15.20 Verabschiedung
6401390	8.00-8.20/8.20-11.50/11.50-12.00 13.10-13.25/15.05-15.15
6401599	Empfang: 8.00-8.15 / 13.20-13.30 (DI&DO -> DI (5-jährige, DO 6-jährige) Unterricht: 8.15-11.45 (jeden Morgen alle Kinder, ausser am MI, da nur die 6-jährigen) Verabschiedung: 11.45-12.00
6401656	8:00 - 8:20 Empfang 11:50-12:00 Verabschiedung 13:20 - 13:30 Empfang 15:00 - 15:10 Verabschiedung
6401677	8.20-11.50 (8.10-8.20 Empfangszeit), 11.40-11.50 Verabschiedung
6401820	Ab neuem Schuljahr Montag - Freitag am Morgen 8.00 Uhr - 8.15 Uhr Empfangszeit 8.15 Uhr - 11.50 Uhr Unterricht mit 30 Minuten Pause mit der Schule 11.50 Uhr - 12.00 Uhr Verabschiedung Nachmittags (Mo und Di) 13.30 Uhr - 13.45 Uhr Empfangszeit 13.45 Uhr - 15.25 Uhr Unterricht 15.25 Uhr - 15.35 Uhr Verabschiedung
6401851	08.30-11.45 13.45-15.20
6401854	8.20-8.30 13.20-13.30
6401865	Empfangszeit Morgen 8-8:15 Uhr; Unterricht inkl. Znüni 8:15-11:45 Uhr Verabschiedung Morgen 11:45-11:55 Uhr Empfangszeit Nachmittag 13:30-13:45 Uhr; Unterricht 13:45 Uhr-15:15 Uhr Verabschiedung Nachmittag 15:15-15:25 Uhr

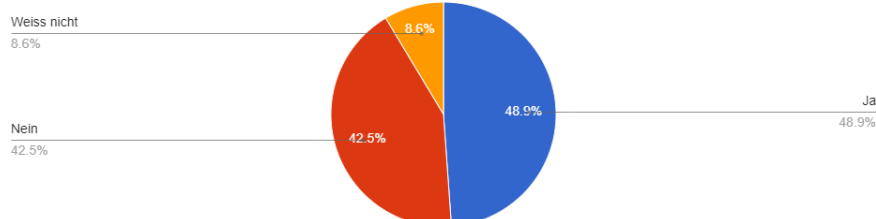
6401925	Morgen (5x) 8.00- 8.30 Auffangzeit 8.30- 11.45 Unterricht 11.45-12 Verabschiedung Nachmittag (2x) 13.15-13.30 Empfang 13.30- 15.05 Unterricht Danach keine offizielle Verabschiedezeit
6401966	Empfang 8.05 - 8.20 Uhr Unterricht 8.20 - 11.40 Uhr Verabschiedung 11.40 - 11.50 Uhr Empfang 13.15 - 13.30 Uhr Unterricht 13.30 - 15.00 Uhr Verabschiedung 15.00 - 15.10 Uhr
6402011	1. Kiga 18 L (mo di mi do - Vormittag / Do Nachmittag) 2. Kiga 22L (mo di mi do fr - Vormittag / Di Nachmittag)
6402106	08:00-08:20 Empfang 08:20-11:50 Unterricht 11:50-12:00 Verabschiedung 13:25-13:30 Empfang 13:30-15:05 Unterricht 15:05-15:15 Verabschiedung
6402137	8.00 - 8.15 / 8.15 - 11.35 / 11.35 - 11.45 13.30 - 13.45 / 13.45 - 15.20 / 15.20 - 15.30 (2 Nachmittage) In der Diskussion um die 28. Lektion, für deren Erhalt wir uns vehement einsetzten, haben wir zusammen mit dem alv herausgefunden, dass unser Pensum in den letzten Jahren zu hoch war. Dies wird nun auf das kommende Schuljahr angepasst.
6402248	5 Vormittage 8.00-8.15 Empfang 8.15-11.30 Unterricht 11.30-11.45 Verabschiedung 2 Nachmittage 13.20-13.30 E. 13.30-15.00 U. 15.00-15.05 V.
6402289	08.00 - 08.20 11.45 - 12.00 13.15-13.30 15.05 - 15.15
6402405	08:05-08:20 Empfang 08:20-11:45 Unterricht 11:45-11:55 Verabschiedung Nachmittag identisch
6402445	Empfang: 08.10 - 09.20 Unterricht: 08.20 - 11.50 Verabschiedung: 11.50 - 11.55 Jeden Morgen Empfang: 13.25 - 13.30 Unterricht: 13.30 - 15.05 Verabschiedung: 15.05 - 15.10 Montag, Donnerstag
6402578	08.00 - 08.15 und 11.45 - 12.00 13.30 - 13.45 und 15.15 - 15.30
6402789	Vormittag dauert 5 min länger bis 11:50, also 11:40-11:50 Verabschiedung
6402814	Empfang 8.00 – 8.15 Unterricht 8.15 – 11.40 Verabschiedung 11.40 – 11.55 Empfang 13.15 – 13.30 Unterricht 13.30 – 15.05 Verabschiedung 15.05 – 15.20
6402964	Ab Schuljahr 22/23 ändern sich die Zeiten. Empfang ab 8:05, Verabschiedung ab 11:40
6403014	8.10 - 8.25 11.40 - 11.50 13.20 - 13.35 15.05 - 15.15
6403118	Vormittag: Empfang: 8:00-8:15 Uhr/ Unterricht: 8:15 - 11:45 Uhr/ Verabschiedung: 11:45- 12:00 Uhr Nachmittag: Empfang: 13:30-13:45 Uhr/ Unterricht: 13:45-15:15/ Verabschiedung: 15:15-15:30 Uhr
6403207	8.20 - 8.30 8.30- 11.50 11.50 - 12.00
6403331	Empfang: 8.10 Uhr bis 8.20 Uhr Unterricht: 8.20 Uhr bis 11.40 Uhr Verabschiedung: 11.40 Uhr bis 11.50 Uhr
6403500	8.10-8.25 8.25-11.35 11.35-11.50 13.20-13.30 13.30-15.00 15.00-15.05
6403712	08.00-08.20 Uhr 11.50-12.00 Uhr 13.30-13.30 Uhr 15.05- 15.15 Uhr
6404684	8.15 bis 11.50 13.20 bis 15.15
6404706	8.00-8.20 Empfang 8.20-11.50 Unterricht 11.50-12.00 Verabschiedung 13.15-13.30 Empfang 13.30-15.05 Unterricht 15.05-15.15 Verabschiedung
6404903	8.00-8.15 Uhr Empfang 8.15-11.30 Uhr Unterricht 11.30-11.45 Uhr Verabschiedung 13.30- 13.40 Uhr Empfang 13.40-15.10 Uhr Unterricht 15.10-15.15 Uhr Verabschiedung

6405595	8:15-11:50
6406062	ab Schuljahr 22/23 1. Jahrgang einen Morgen freiwillig dafür einen Nachmittag 2.Jahrgang jeden Morgen plus einen Nachmittag
6406854	8.20 Uhr bis 11.35 Uhr morgens 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr nachmittags
6407944	Aber leider müssen wir ab Sommer wieder länger arbeiten und erhalten nur noch 27 Lektionen im Kindergarten.
6408495	8:00-8:15 Uhr Empfangszeit 8:15-11:30 Uhr Unterrichtszeit 11:30-11:40 Uhr Verabschiedungszeit
6408550	Vorschlag BKS alle Zeiten einfach um 5minuten verschoben, aber inhaltlich gleichviel
6409683	08.20-11.50 Uhr 13.30-15.10 Uhr
6409702	Empfang 8.05 - 8.20 Uhr Unterricht 8.20 - 11.30 Uhr Verabschiedung 11.30 - 11.40 Uhr Empfang 13.10 - 13.25 Unterricht 13.25 - 14.55 Verabschiedung 14.55 - 15.05
6411488	Vormittagsunterricht: 8:00-8:15 - 11.45-11.55 Nachmittagsunterricht: 13.30-13.45 - 15.15-15.25
6411935	8.00-8.15 / 11.45-12.00 13.15-13.30/15.00-15.15
6412069	08.20 - 08.30 Uhr Empfang 08.30 - 12.00 Uhr Unterricht 12.00 - 12.05 Uhr Verabschiedung 13.20 - 13.30 Uhr Empfang 13.30 - 15.05 Uhr Unterricht 15.05 - 15.10 Uhr Verabschiedung
6412831	08.20-08.30 08.30-12.00 12.00-12.05 13.20-13.30 13.30-15.05 15.05-15.10
6414369	Morgens: Empfang von 8.05 bis 8.15 Uhr Verabschiedung von 11.45 bis 11.55 Uhr Nachmittags: Empfang von 13.20 bis 13.30 Uhr Verabschiedung von 15.00 bis 15.10 Uhr
6416205	Am Nachmittag Empfang von 13.30 - 13.45 und die Verabschiedung von 15.15 - 15.25
6417437	08.20 - 08.30 Empfang 11.50 - 12.00 Verabschiedung Nachmittag 13.30 - 15.00 ohne Empfang / Verabschiedung
6418930	08.20 - 12.00 / 13.30 - 15.00
6418981	Am Morgen wie vom Kanton vorgeschlagen. Am Nachmittag 13.30-13.45 13.45-15.15 15.15-15.30
6423571	8:10- 8:20 11:50-12:00
6423618	Empfang 8.10 - 8.20 Unterricht 8.20 - 11.50 Verabschiedung 11.50 - 11.55 Empfang 13.25 - 13.30 Unterricht 13.30 - 15.20 Verabschiedung 15.20 - 15.30
6424831	Ankunftszeit: 08:10-08:20 Unterricht: 08:20-11:50 Verabschiedungszeit: 11:50-11:55 Nachmittag: Ankunft: 13:25 - 13:30 Unterricht: 13:30 - 15:20 Verabschiedung: 15:20 - 15:30
6427136	8.10-8.20 11.50-11.55 13.25-13.30 15.20-15.30
6429612	Empfang Morgen: 8.10 - 8.20 Uhr Verabschiedung Morgen: 11.50 -11.55 Uhr Empfang Nachmittag: 13.25 - 13.30 Uhr Verabschiedung Nachmittag 15.20-15.30 Uhr
6436082	8.00 - 8.15 Empfang 8.15 - 11.45 Unterricht 11.45 - 12.00 Verabschiedung 13.30 - 13.45 Empfang 13.45 - 15.15 Unterricht 15.15 - 15.30 Verabschiedung
6438293	08:00-08:10 11:40-11:50 13:20-13:30 14:55-15:05
6440001	Morgen: 8.10-8.20 Ankunftszeit 8.20 Start Kiga / 11.45-11.55 Verabschiedung Nachmittag: 13.25-13.30 Ankunftszeit /15.05-15.15 Verabschiedung

12 - Lektionen und Anstellungsgrad

13 - Ist es bei dir in der Schulgemeinde möglich, 100 % resp. 28 Lektionen als Kindergartenlehrperson zu arbeiten?

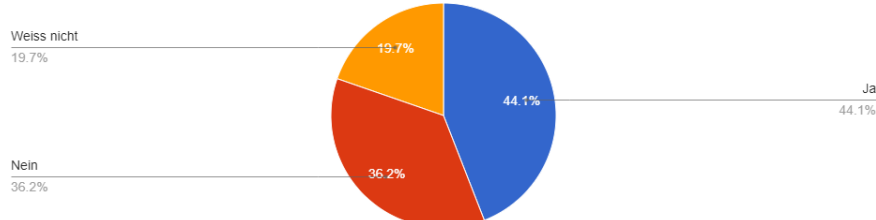
Ist es bei dir in der Schulgemeinde möglich, 100 % resp. 28 Lektionen als Kindergartenlehrperson zu arbeiten?



Option	Prozent	Anzahl
Ja	48.87	108
Nein	42.53	94
Weiss nicht	8.60	19

14 - Kennst du die kantonalen Bestimmungen und Vorschläge zum Einsatz der 28. Lektion?

Kennst du die kantonalen Bestimmungen und Vorschläge zum Einsatz der 28. Lektion?

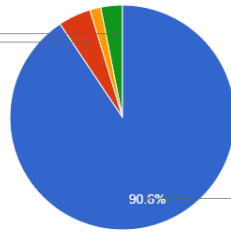


Option	Prozent	Anzahl
Ja	44.09	56
Nein	36.22	46
Weiss nicht	19.69	25

15 - An wie vielen Klassen arbeitest du?

An wie vielen Klassen arbeitest du?

3.1%
2
4.7%



1
90.6%

Option	Prozent	Anzahl
1	90.63	116
2	4.69	6
3	1.56	2
-	3.13	4

Teilnehmer	
6400015	5
6401096	Ich habe neben des Kindergartenpensums noch eine Anstellung an der Primarschule (soziales Interventionsprojekt), die 2 Lektionen habe ich in den vorausgehenden Fragen nicht berücksichtigt, es steht in keinem Zusammenhang mit meinem Pensum als Kindergartenlehrperson)
6401807	Da ich noch DaZ gebe, arbeite ich neben meinem Teilpensum als KLP Kiga noch in 4 Klassen als DaZ -LP
6406854	KLp an einer Abteilung; SHP an 4 Abteilungen

16 - Wie wird die 28. Lektion eingesetzt?

Wir sind auf der Suche nach "best practice" Ideen

-

Teilnehmer	Antworten
6399663	Unterschiedliche Funktionen im Kindergartenteam. Bei mir als zusätzliche Stunde für Elternarbeit und Teamarbeit.
6399665	Die 28. Lektion wird durch die Gemeinde bezahlt. Wir nutzen sie wie vorher für die Empfangs- und Verabschiedungszeit.
6399669	Klassenlp = 2 statt 1 Lektion
6399672	Durch ein Lernangebot welches für die Kindergartenkinder im 1. Kindergartenjahr angeboten wird. (Mache ich aber nicht mehr)
6399682	Sammelspiele, bis alle Kinder da sind Bilderbücher anschauen Jedes Kind macht eine zugewiesenen Aufgabe am Tisch

6399696	Wer die Lektion möchte, arbeitet in Projektgruppen mit. Das Projekt muss beantragt und von der Geschäftsleitung Bildung bewilligt werden. Die Arbeitszeit dafür muss belegt werden.
6399698	Als Steuergruppenzeit Einsatz für Machbar in der Migrationsarbeit
6399700	Klassenlehrfunktion
6399707	Fixe wöchentliche Elternsprechstunde: Donnerstag, 1530 bis 16.30 Uhr
6399713	Nach wie vor als Empfangs- und Verabschiedungszeit
6399834	Die genaue Bezeichnung weiss ich leider nicht mehr. Sie wird eingesetzt für Absprachen, Organisationen usw. Für alles Mögliche, welche wir im Kindergarten zusätzlich machen müssen gegenüber Lehrpersonen im Schulhaus. Z.B. Reparaturen organisieren, Budgetsachen bezüglich dem Gebäude, Handwerker usw. Treffen oder Telefonate mit anderen Kindergartenlehrpersonen, da wir uns nicht in der Pause sowieo sehen und kurz was besprechen können.....
6399851	
6399858	Pädagogische Aufträge erarbeiten. Ist aber nicht für alle möglich
6399889	Koordination der drei Kiga-Abteilungen und Protokolle der Gesamtsitzungen
6399927	Im Berufsfeld Unterricht
6399934	1) Lerninseln für Kinder im 1. Kindergarten-Jahr
6399944	Bei uns immer noch als Empfangs- und Verabschiedungszeit. Die 28. Lektion wird von der Stadt bezahlt. Beim Kindergarten meines Sohnes wurde die Unterrichtszeit gekürzt, was ich als Lehrperson gerecht und als Mutter doof finde (weil meine beiden Kinder dann nicht zusammen laufen können resp. mein Sohn zu früh da ist).
6400015	Freiwillige Rhythmik-/Tanzlektionen für die Kinder des 1.Kindergartens.
6400031	Arbeiten fürs Team erledigen (Briefe verfassen, Anlässe planen, Elternabende organisieren...) zudem kann die SL auch Aufträge erteilen (Briefe gegenlesen, etwas helfen zu erarbeiten, Schulmodelle recherchieren...)
6400079	Zeit, die Auffangszeitwn pädagogisch zu nutzen, vorzubereiten.
6400142	Allgemeine grosse Belastund durch Elternarbeit (sehr aufwändiger Beurteilungsbogen) und anderes, deshalb ist die 28 Lektion berechtigt.
6400179	Projektarbeit: Z.Bsp. Waldwochen planen, Besondere Projektwochen planen, DaZ- Projekte planen
6400182	Team-Absprachen
6400225	Wir suchen Wege, wie wir mit der Unterstufe besser zusammenwachsen können
6400248	bisher gibt es keine Lösungsansätze
6400276	Da Stellenteilung, Möglichkeit von DaZ-Lektionen zu übernehmen
6400341	Bei uns heisst es "Unterrichtslektion aufgrund lokaler Begebenheit"
6400374	Zusatz-Grossprojekt Waldwochen, Gesundheitswochen
6400382	Noch offen.

6400395	QM Qualitätsmanagement - Steuergruppe, welche sich ca. 1x pro Monat zu einer Sitzung mit der SL trifft und gewisse Richtlinien / Leitfäden für das Team erarbeitet
6400398	Teamteaching Förderinsel für 1. Kigajahr
6400553	Zur Zeit NOCH mit der Pause, welche wir nicht haben. Wird auf kommendes Schuljahr abgeschafft. Ich bin der Meinung, die 28. Lektion steht uns zu, zumal meine berufliche Mehrarbeit zu- und nicht abnimmt. -->die Klassenlektion müsste auf zwei Lektionen aufgestockt werden
6400779	vor und nachbereitungszeit ist verlängert
6400792	Ich vermute für längere Kiga-Halbtage, damit weiterhin die Blockzeiten mit der Primarschule übereinstimmen. Auf 28 Lektionen komme ich nur mit der Klassenlehrerstunde.
6400849	Pause am Vormittag bezahlt. 5x 9 minuten
6400868	--> LPs, welche einen Vertrag für ein Vollpensum (100%) wünschen, übernehmen in dieser 28. Lektion Spezialaufgaben z.B. im Berufsfeld Schule (Organisation von Schulanlässen Räbeliechtli- / Sporttag / Projektwoche etc.) oder erteilen als Fachlehrperson eine Wochenlektion an einer Primarklasse. Die Schulleiterinnen sind bestrebt, die Kindergartenlehrpesonen in ihren Wunschpensen anzustellen.
6400875	Förderstunde
6400881	Letztes SJ 1 Lektion Teamteaching in der US Dieses SJ 1 Lektion im Berufsfeld Schule für Organisation Projektwoche, Räbeliechtli, Sporttag etc. für Zyklus 1
6400940	Einzelne haben die Möglichkeit ein Amt zu übernehmen. Reicht aber nicht für alle die gerne möchten.
6400962	z.Z. führen wir intern unter den Kindergartenlehrperson (Klassenlehrpersonen) 1x pro Quartal Intervisionen durch. Die Vorbereitungs- und Nachbereitungszeit für die Empfangszeit, die wir individuel für meth, did. Lernangebote für die Kinder vorbereiten und im Klassenzimmer bereitstellen. Die Kinder nutzen bereits während der Empfangszeit die individuellen Aufträgen und Begleitung der Lehrperson während der Empfangszeit. Doch diese wird ab nächstem Schuljahr 22_23 nicht mehr bewilligt. Unsere SL unterbreitet uns (auch unbesfristet Angestellte)eine Vertragsänderung von 27L. Da wir der SL mitteilten, dass sie uns unbefristete Angestellte nicht zu einer Vertragsänderung mit der 27/28L zwingen könne, hat sie uns für die 28L für das kommende SJ 22_23 folgendes unterbreitet: Mittwochnachmittag 2x 45Min (2L, da es dafür keine Vorbereitungs- und Nachberietungszeit brauche) Nachhilfe/Hausaufgaben Lektionen an der Primarschule zu erteilen.
6400965	Sie wird von der Stadt besoldet und nicht speziell ausgewiesen.
6400991	je nachdem was anfällt: Dies ging z.B. von "Ideen sammeln für ein Schuljahresmotto", Mitarbeit in Arbeitsgruppen (z.B. Lehrmittel testen), Schulordnung überarbeiten etc. Der Schulleiter stellt sich die Aufgaben zusammen, welche ich übernehmen muss... (im Rahmen von 80 Stunden).
6400998	Es können / oder auch zum Teil wollen nicht alle die 28. Lektion. Bei uns werden Neuanstellungen nur mit 27 Lektionen angestellt!! Ich organisiere die Waldwoche. Ich finde, der ALV sollte sich einsetzen, dass die Empfangs-und Verabschiedungszeiten wieder gezählt werden und wir ohne zusätzliche Mehrarbeit von 70 Std (nicht 63Std-warum?) auf ein 100%Pensum kommen! Einen Job zu haben, der faktisch nicht ganz 100% wert ist.....

6401028	Anschliessend an die Nachmittagslektionen bleibt jeweils die Hälfte der 6 Jährigen für ein Quartal für eine Förderstunde. Dasselbe mit den 5-Jährigen.
6401076	Elternarbeit - Erstgespräche - Spielmorgen - Zusätzlicher Aufwand für Gespräche mit Betreuungspersonen von Kinderheimkindern, Eltern von Kindern, die einen HPS Platz bräuchten aber bei uns integriert werden.
6401096	Ich bin sehr froh, wird die Empfangs- und die Verabschiedungszeit von unserer Schulleitung als zentrale und vor-, sowie nachbereitete Unterrichtszeit angesehen, an unserer integrativen Schule sind genau solche "Übergänge" wichtig.
6401100	ICT-Projektgruppe Ab nächsten Jahr Praxislehrperson PH Luzern
6401214	Integration Kind mit Sonderschulbedarf, vielfältige Mitarbeit an der Schulentwicklung auch auf Grund langjähriger Erfahrung allg. und am Standort und spezifischer Weiterbildungen
6401237	Elternarbeit, Laufbahntscheid
6401342	Eine Lektion wird einer Lehrperson (angestellt mit Klassenlehrfunktion) für administrative Arbeiten u. Ä. im Zusammenhang mit der Klassenlehrfunktion zugesprochen.
6401390	Empfang/Verabschiedung
6401820	Wir haben den Morgen um je 5 Minuten verlängert und so der Schule angepasst. Vorher war der Kindergartenunterricht 11.45 Uhr fertig und die Schule 11.50 Uhr. Den Nachmittag haben wir um jeweils 10 Minuten verlängert. Statt Ende um 15.15 Uhr, haben wir nun bis 15.25 Uhr Zeit. Es war uns wichtig, dass der kurze Nachmittag im Halbklassen-Unterricht von der 28. Lektion profitiert.
6401874	Projekt mit SuS erarbeiten
6401925	Klassenlehrerstunde für Klassenlehrperson (Elterngespräche, Klassenadministration usw)
6401966	Waldprojekt für alle Kindergärten in Wettingen (21 Abteilungen) organisieren, ausarbeiten. Schriftlich belegen - mögliche Lektionen pfannenfertig dazu zur Verfügung stellen. Betreffend DaZ: Deutschlektionen oder...zur Verfügung stellen!? In der Primarschule am Montagnachmittag ein Semester eine Klasse unterstützen. Ich wollte im Skilager Wettingen teilnehmen. Es sei nicht für meine Stufe, deshalb geht das nicht. Ich bin da komplett anderer Meinung.
6402011	Projekt Naturmorgen an allen Abteilungen Wertschätzung gutfunktionierende Kindergarten-Teamarbeit
6402106	Ich darf die 28. Lektion als PICTS arbeiten. Die anderen Kindergartenlehrpersonen haben zurzeit kein 100 % Pensum.
6402137	Es ist anerkannt, dass die Empfangs- und Verabschiedungszeit einerseits ein Bestandteil des Unterrichts ist und wir unsere Jahresarbeitszeit mit 28 Lektionen pro Woche gut erreichen, teilweise auch überschreiten (Arbeitszeiterfassung im 1. Semester dieses Schuljahres).
6402149	Klassenlehrerfunktion ohne Kinder
6402289	Teamentaching und Coaching der einzelnen Kinder unter dem Fokus Lernen begleiten
6402481	Projekte

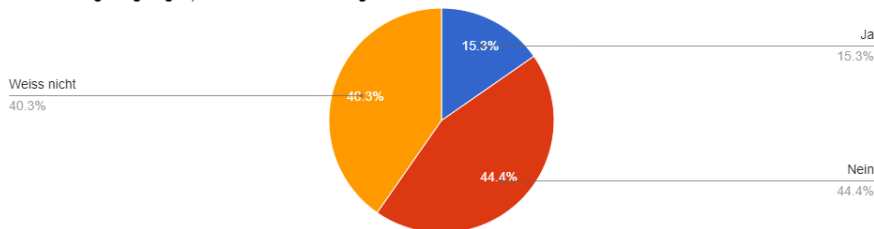
6402486	Wir sind momentan in unserer Gemeinde (Wettingen) dafür am kämpfen, dass wir die 28. Lektion bezahlt bekommen / arbeiten dürfen. Leider ist die Kommunikation der Geschäftsstelle sehr dürftig und wir erhalten nur nach mehrmaligem Nachbohren halbwegs befriedigende Antworten. Wir erhalten den Eindruck, dass es der Gemeinde am liebsten wäre, wir Kindergarten-Lehrpersonen würden alle "nur" noch 27 Lektionen arbeiten. Alles andere ist lästig und aufwändig. Es werden uns viele Steine in den Weg gelegt. Vor einem halben Jahr wurde mir nahegelegt, das Amt des PICTS auf Kindertageebene zu übernehmen. Dafür muss ich eine Weiterbildung in diesem Bereich machen plus viele Jobs im Kollegium übernehmen. Als Bezahlung wurde mir damals eine Lektion gutgesprochen. Nun muss ich aber dieses Amt als 28. Lektion einsetzen. Ich verdiene also gleichviel, wie vorher, muss aber einen bedeutend grösseren Arbeitsaufwand leisten. Der Stundenplan wird bei uns aufs neue Schuljahr sogar noch ausgebaut. Ich bin sehr unzufrieden mit dieser Situation, da ich mich nicht wertgeschätzt fühle und mein Mehraufwand und Effort für das Kollegium und die Schule (Weiterbildung, Aufbau des PICTS an unserer Schule, Organisation und Durchführung von Weiterbildungen für das Kollegium etc.) nicht gewürdigt wird.
6402578	Die Arbeit der KLP wird wertgeschätzt und zu 100% bezahlt wie bisher.
6402814	im Stundenplan integriert
6402857	DaZ -Lektion In der 1./2. Primar als Teamteaching?
6402958	Zusätzlich länger im Kiga bleiben, im Team vorbereiten- Nachbereiten der Klassenlehrperson
6402964	Arbeitsgruppen, aufwändige Vorbereitungen von Projekten für alle Abteilungen (ZBsp. Waldwoche)
6403118	Gar nicht, sie wird einfach gegeben --> O-Ton Schulleitung (unter der Hand): einfach nichts sagen, wird über die Ressourcierung eingesetzt
6403207	Von Abteilungen verzichten 2 auf die 28.Lektion. Eine Abteilung bietet für die Grossen alle 4 Wochen ein freiwilliges gemeinsames Kochen über die Mittagszeit. Eine Abteilung verlängert jeden Freitag den Unterricht bis 12.45 Uhr. Die dritte hat wegen Krankheit der LP eine STV, von der 4. Abteilung habe ich keine Kenntnis wie sie die 28.Lektion einsetzt
6403301	Wenn gewünscht wird ein Auftrag der Schulleitung gegeben, welcher als "Ersatz" für die 28. Lektion Unterricht geleistet werden soll. Bisher haben die Klassen-LPs dies abgelehnt und auf die 28. Lektion verzichtet. Der Auftrag war zu weit weg vom Unterricht und zu aufwändig.
6403476	Mehraufwand Elternarbeit, Kompensation effektiver Pause
6404154	Bei uns können nicht alle die 28. Lektion arbeiten. Sie wird eingesetzt fürs QM / Schulwissen Plus.
6404684	Aktuell halten des ganzen Kigateams (3 Abteilungen), Dialoge am laufen, nachinformieren UTs leiten und protokollieren Inputs an pädagogischen Sitzungen
6404758	Bsp: An einem Nachmittag für ein Malatelier, Kochen, Wald, Förderung usw.
6406062	Nach langem Ringen wird die 28. Lektion eingesetzt - wie genau noch offen. Ideen, Vorbereitungen für die Empfangszeit
6406854	Im kommenden Schuljahr beschäftige ich mit einer Zusammenstellung von Aktivitäten und Lernumgebungen zu den entwicklungsorientierten Zugängen und deren Beurteilung. Weiter Projekte von denen ich in unserer Schulgemeinde weiss: Malatelier, Eltern-Kind-Spielnachmittag, Erstellung eines Entwicklungsbaumes mit den Eltern, Theaterprojekt

6407944	da tut ja der Kanton jetzt sooo schwierig. Ich werde als 28. Lektion ab Sommer in einer Primarschule zusätzlich unterrichten.
6408549	Ich sehe nicht ein, warum ich für die 28 Lektion einen zusätzlichen Auftrag erhalten soll. Erst bekamen wir mehr Lohn, dann hat man uns aber die 28. Lektion gestrichen, ergo hat die Lohnerhöhung wenig gebracht, da ich ja jetzt nur noch 27 Lektionen habe.... Vorher hatte ich 28 Lektionen und habe jeweils immer meine Jahresarbeitszeit locker erreicht. Mit nur 27 Lektionen muss ich nun Abstriche machen, da das Aufgabenspektrum stetig wächst.
6408550	Wieso müssen wir uns diese Lektion mit zusätzlicher Arbeit wieder verdienen? Diese Lektion hatten wir ja mal und wurde uns "weggenommen" - so ist meine Wahrnehmung. Unser Aufgabenspektrum wächst stetig ohne Steigerung der Ressourcen. Wir haben sowieso viel zu wenig Ressourcen (Zeit, Lohn, Unterstützung) für unsere anspruchsvolle Arbeit.
6409193	Ein Spielatelier findet von den Herbstferien bis zu den Frühlingsferien an einem Nachmittag statt (2 Lektionen). Das Angebot ist freiwillig für alle Kinder des 1. Kiga-Jahres.
6409387	Indem wir die Kinder begrüßen, ihnen die Hand geben, wir sie nach ihrem Empfinden fragen können, wir uns mit ihnen unterhalten können. Der Boden in die 11 Schuljahre wird so bestimmt gut gegeben.
6409424	Ich habe in diesem Schuljahr von den Herbst- bis zu den Frühlingsferien jeweils an einem unterrichtsfreien Nachmittag während 2 Lektionen ein freiwilliges "Spielatelier" für die Kinder im 1. Kindergartenjahr angeboten (die Kinder im 2. Kindergartenjahr haben bei uns bereits einige Möglichkeiten an Zusatzangeboten). Das Angebot wurde zwar rege genutzt und meine Schulleitung ist der Meinung, dass sei die beste Lösung für die 28. Lektion, für mich war es allerdings mehr Aufwand als im Rahmen von 1 Wochenlektion, zudem sperrte es mir einen wichtigen Nachmittag für Besprechungen, Sitzungen und Elterngespräche. Ebenfalls brauchte ich für diese Lösung Kinder und ich finde die Kindergartenkinder haben bereits genug Lektionen Unterricht und mögen nachmittags oft gar nicht mehr.
6409683	Nicht wirklich klar definiert. Versuch, innerhalb des Zyklus 1 Annäherungspunkte zu finden und gewisse Absprachen zu treffen.
6411488	alle 2 Wochen einen zusätzlichen Nachmittag für die 5-jährigen Kinder anbieten
6414369	- Spezieller Arbeitsauftrag wie Mitgliedschaft in der Steuergruppe o.Ä. - Spezielle Rolle im Unterrichtsteam
6416205	Z.B. als zusätzlicher DaZ-Unterricht oder als kreatives Gestalten mit Ton, jeweils am Dienstagnachmittag
6417437	Ich biete den Kindern 1x pro Woche einen Kochtag in Kleingruppen. Die Kochgruppe (3-5 Kinder) kommt 1Lektion später als die anderen und bleibt 1 Lektion länger. Die anderen Kindern werden von der Assistenz im Feispiel betreut.
6418930	- Erarbeiten eines Beobachtungsinstrumentes für die Kinder um dem neuen Beurteilungsbogen gerecht zu werden bzw. die Kinder bestmöglichst einschätzen zu können. Dieser wird dann in allen Kigäs gleich gehandhabt und angewendet - freiwillige Angebote für Kinder ausserhalb der Unterrichtszeiten (z.B. Kochen, Malatelier, Theater, Vorlesen ...)
6418981	Coaching von Neueinsteigern oder Lehrpersonen welche noch in Ausbildung sind. Zusätzliche Deutschangebote auf freiwilliger Basis für die Kinder. Töpfen für Kinder. Das heisst die Lehrperson unterrichtet eine Nachmittag mehr von Herbst bis Frühlingsferien, meinte ich. Da es mich nicht betraf, weiss ich die genauen Abmachungen nicht. Aber 60 Arbeitsstunden.

6419654	Freiwilliges Angebot während 2 Quartal zwei Lektionen nachmittags klassenübergreifend als "Spielatelier". Der Nachmittag ist somit "angebraucht" und für andere Termine teilweise blockiert.
6422793	Malatelier
6436082	Bei uns werden nach wie vor 3 Lektionen für die Empfangs- und Verachiedungszeit und die Pausen am Vormittag eingesetzt. Insgesamt sind das bei uns bei einem Vollpensum 6 Stunden (360 Minuten) Betreuungszeit pro Woche.
6436937	im pädagogischen Bereich in meiner eigenen Klasse
6438293	In meiner Gemeinde verlangt die Schulleitung keine besondere Leistung oder ein Konzept für die 28. Lektion.

17 - Ist es vertraglich geregelt, wie die 28. Lektion eingesetzt wird?

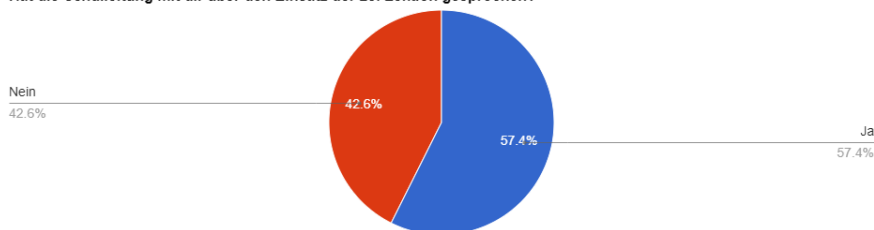
Ist es vertraglich geregelt, wie die 28. Lektion eingesetzt wird?



Option	Prozent	Anzahl
Ja	15.32	19
Nein	44.35	55
Weiss nicht	40.32	50

18 - Hat die Schulleitung mit dir über den Einsatz der 28. Lektion gesprochen?

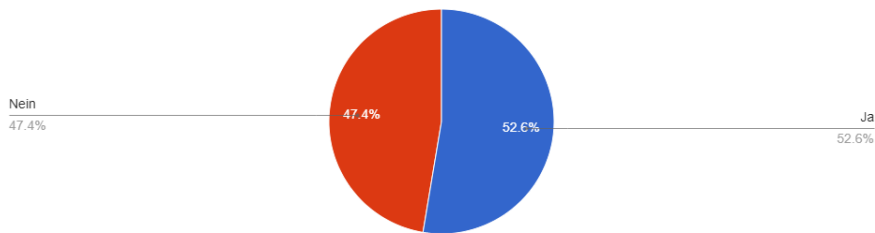
Hat die Schulleitung mit dir über den Einsatz der 28. Lektion gesprochen?



Option	Prozent	Anzahl
Ja	57.38	70
Nein	42.62	52

19 - Willst du 100% arbeiten?

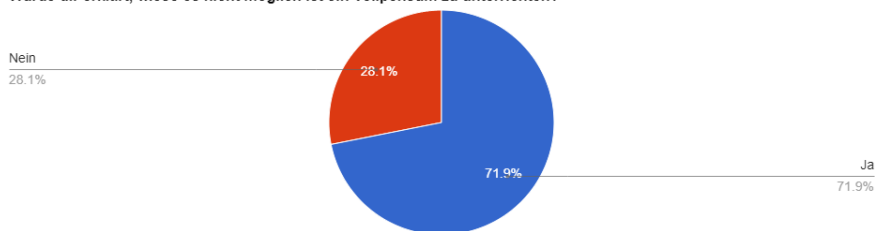
Willst du 100% arbeiten?



Option	Prozent	Anzahl
Ja	52.63	50
Nein	47.37	45

20 - Wurde dir erklärt, wieso es nicht möglich ist ein Vollpensum zu unterrichten?

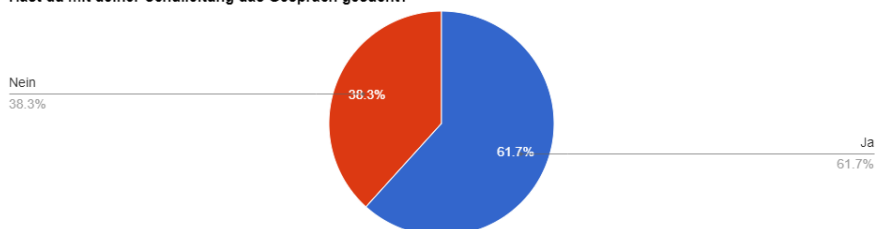
Wurde dir erklärt, wieso es nicht möglich ist ein Vollpensum zu unterrichten?



Option	Prozent	Anzahl
Ja	71.88	69
Nein	28.13	27

21 - Hast du mit deiner Schulleitung das Gespräch gesucht?

Hast du mit deiner Schulleitung das Gespräch gesucht?



Option	Prozent	Anzahl
Ja	61.70	58

Nein	38.30	36
------	-------	----

22 - Das ist mir noch wichtig zu sagen

-

Teilnehmer	Antworten
6399663	Bei uns ist eine Anpassung der Unterrichtszeiten definitiv nötig. Die zusätzlichen Minuten sind so nicht bezahlt. Danke für den Denkanstoss, ich werde dies bei uns einmal zu Sprache bringen.
6399665	Die 28. Lektion gehört ohne wenn und aber zu einem Vollpensum im Kindergarten. Beahlt vom Kanton.
6399672	Es ist schwierig etwas zu finden, dass dieser Lektion entspricht, denn ich arbeite ja nicht weniger.
6399677	Besten Dank für dieses Thema!
6399688	Es herrscht Wut und Verständnislosigkeit in unserem Team (ich bin nicht stark betroffen), da die 28. Lektion für uns gestrichen wird.
6399692	Die 28. Lektion mache ich aktuell in einer Schulklasse. Deshalb kann ich trotzdem 100% arbeiten, jedoch nicht in meiner Kindergartenklasse.
6399696	Wer sich dieses Jahr nicht für die 28. Lektionen gemeldet hat, bekommt eine Änderungskündigung und hat zukünftig nicht mehr die Möglichkeit auf 28 Lektionen aufzustocken. Das finde ich nicht in Ordnung.
6399700	Ich arbeite kein Vollpensum, 4 Vormittage und 2 Nachmittage
6399701	Ich finde es wichtig, dass der Kindergarten im Vergleich zur Schule gleich attraktiv ist, da es die gleiche Ausbildung ist. Und es nicht fair ist, wenn man nicht 100% arbeiten kann, wenn man will.
6399709	Ich bin sehr froh, dass diese unhaltbaren Zustände genauer untersucht werden. Es herrscht eine Undurchsichtigkeit, die unserem Berufsstand gegenüber nicht fair ist.
6399712	Ich arbeite an einem kleinen Schulort, da Blockzeiten fest gelegt wurden, durften wir die Zeiten nicht anpassen. Ich arbeite zwar Teilzeit (ca. 82%), möchte aber mit meinem Gspänli 100% teilen können, so dass bei keiner etwas gestrichen werden muss. Wir haben auf dieses Schuljahr die Empfangszeit gekürzt, es ist jedoch illusorisch, dass die Kinder in 5min umgezogen sind. Ich finde es sehr schade, dass immer wieder mal auf dem Buckel der Kindergärtnerinnen gespart wird! Abgesehen von der einen Lektion auch wieder eine Lohnstufe unter den Primarklassenlehrpersonen.
6399820	Ich möchte nicht 100% aber wieder 50% arbeiten können ohne noch mehr Zusatzaufwand. (Arbeite so schon mehr als für 50% notwendig, um den Kindern eine schöne lehrreiche Kindergartenzeit zu ermöglichen.)
6399831	Bei uns gibt es viele "Ämtli" für jede Lehrperson, trotzdem ist es nicht möglich auf 100% zukommen
6399832	Aussage SL: 100% seien nur noch 27Lektionen..

6399834	Finde es wichtig, dass dieses Thema angegangen wird. Mir scheint im Verlaufe meiner Berufsjahre zu erkennen, dass wenn es mehr Lohn gibt, einfach bei den Ressourcen oder den Lektionen gespart wird. Die Pausen werden uns ja schon nicht bezahlt, was ich ebenfalls nicht in Ordnung finde! Deshalb sollte die 28. Lektion so unkompliziert wie möglich eingesetzt werden können um nicht noch mehr Arbeit zu generieren oder die Lektion zu streichen. So wird der Beruf auch nicht attraktiver gemacht!!!
6399845	Ich hätte gerne auch Halbgruppen im KG durch die Verringerung auf einen Nachmittag 16 Kinder wurde dies gestrichen
6399853	Die SL hat uns das so vorgeschlagen. Ich glaube aber, dass es nicht korrekt ist 😞
6399858	Da ich nicht 100% arbeite, wurde auch nicht über die 28 Lektion verhandelt. Unsere 2 jungen Kolleginnen haben die 28. Lektion erhalten. Für mich ist nicht ganz transparent, wofür sie eingesetzt wird.
6399877	Für das Schuljahr 22/23 ist es an unserer Schule wieder möglich 100% zu arbeiten!
6399883	Die gestrichene Lektion hat auch Auswirkungen auf diejenigen welche in Stellenteilung arbeiten. Mein Pensum wurde auch kleiner. An unserer Schule wird dies aber immer wieder ignoriert wenn es um die Thematik geht.
6399889	Ich finde es unmöglich, dass um die 28. Lektion "gekämpft" werden muss. Als Teilzeiter werde ich mit 27 Lektionen Vollpensum berechnet.
6399934	Das die Empfangszeiten und Verabschiedungszeiten nicht mehr vollumfänglich bezahlt werden - weil sie keine Vorbereitung und Nachbereitung benötigen - ist unverständlich und eine Abwertung meiner Arbeit mit Kindergarten- Kindern. Wenn es ni
6399944	Die 28. Lektion zu kürzen, bedeutet für viele eine Lohneinbüßung. Und obwohl wir nun eine Lohnerhöhung erhalten haben, wurden wir gegenüber der Primar runtergestuft. Ich arbeite sehr gerne als Lehrperson, aber mit all diesen Bedingungen (Ressourcenmangel, fast immer alleine mit der ganzen Gruppe etc) wundert mich der Lehrpersonenmangel nicht. Ich hoffe, der Kanton merkt das bald.
6400015	Diese Lektionen werden nur an einem Standort und auf Initiative der LP zustande, welche sonst gekündigt hätte. Sie arbeitet nun einfach einen Nachmittag mehr zum gleichen Lohn wie vorher.
6400031	Ich bin froh, dass mir die SL ermöglicht, 28 Lekt. zu arbeiten. Dennoch bin ich nicht ganz glücklich, wie die Lektion eingesetzt wird. Ich finde es ein bisschen schwammig und glaube auch, dass die SL nicht wirklich weiss, wie sie richtig eingesetzt werden sollte.
6400079	Wir vom KG haben es mit der SL besprochen, brauchte ein knappes Jahr hin- jnd her, mit genauem aufschreiben der Arbeitszeit, etc. Schlussendlich hat die SL wertschätzend uns die Lektion für die Vorbereitung zugesprochen- für mich persönlich ändert das nichts, was ich sehr froh bin. Sich zu wehren zahlt sich aus- danke für die Unterstützung
6400142	Es käme niemandem in den Sinn einem Bezirksschullehrer Vorbereitungszeit abzusprechen, wenn er 5 Parallelklassen unterrichtet und bestimmt nicht jede der gleich durchgeführten Lektionen einzeln vorbereitet. Auf Kindergartenstufe wird allerdings nach unvorbereiteten Minuten gesucht. Ein grosses DANKESCHÖN für euren Einsatz!
6400182	Danke für euren Einsatz !
6400221	Bei uns war es ein Thema, die letzte Lektion hätte meine Arbeitskollegin machen können für einen ICT Job der 60 h in Anspruch genommen hätte. Sie hat dann abgelehnt.
6400229	Die unbezahlte Pause beträgt jetzt 15 min, früher 30 min.

6400315	Mit der Reduktion um die 28. Lektion schiebt man den Ball einfach an die Schulleitungen ab.
6400338	Bei uns hat die einzige 100% 28 Lektionen, bei uns Teilzeitler ist die Stunde aus Ressourcengründen ersatzlos gestrichen, wir können diese Lektion nicht beanspruchen
6400374	Aktuell ist es sehr unklar, wie die 28. Lektion umgesetzt werden kann. Mehrbelastungen im Team werden nicht berücksichtigt, die dazu führen, dass keine Kapazität für ein ZusatzGrossprojekt (aktuell einzige Möglichkeit für die 28. Lektion in unserer Gemeinde) bleibt. Verzicht auf 28. Lektion im Schuljahr 2022/23, neu verhandelbar im 2023/24????! Aktuell sieht es nach fixem 27Lektionen-Vertrag aus bei uns, wenn man dieses Schuljahr verzichtet....
6400395	Von der SL wird / wurde nicht transparent kommuniziert, wie die 28. Lektion bei uns eingesetzt wird bzw. wer sie zugute hat und wer nicht
6400398	Die 28. Lektion kann im nächsten Schuljahr in unserer Gemeinde nur noch als Teamteaching in der eigenen Klasse umgesetzt werden, also nur wenn man kein Vollpensum arbeitet und dies auch nur, wenn der Bedarf dazu aus der Klassenkonstellation heraus begründet ist.
6400477	Die Kindergarten bekommt nicht 100% Lohn.
6400480	Ich finde es wichtig und nötig die 28 Lektionen im eigenen Kiga zu unterrichten und nicht wegen einer Lektion irgend ein "Nebenjob" auszuführen zu müssen.
6400553	Nach den Ferien werden wir genötigt einen neuen Vertrag zu unterschreiben. Die 28. Lektion muss mit 70 ZusatzSTUNDEN Mehrarbeit ausgewiesen werden. Ansonsten sind es ab August nur noch 27 Lektionen die für eine volle Klassenführung gelten.
6400629	Bevor ich interveniert habe, wurde ich lektionenmässig gleich behandelt wie die Primarlehrpersonen. 1 Vormittag = 4 Lektionen plus bezahlte "Pause" = 4.2 L
6400634	Empfang und Verabschiedung sind auf Stufe Kindergarten wichtige Zeiten, in den sehr viel pädagogische Arbeit geleistet wird!
6400748	Die Ressourcen, welche die Schulleitung für die bestehenden Klassen zur Verfügung hat, sind leider viel zu wenig. Zuwenig für uns Klassenlehrpersonen im „Vollpensum“, zuwenig für genügend Assistenz und DaZ und IHP Lektionen.
6400779	ist wichtig bei diesem Thema dranzubleiben und sich dafür einzusetzen! Danke!!!
6400792	Warum sind die Kindergartenlehrpersonen nicht mehr in der gleichen Lohnstufe wie die Lehrpersonen des 1.Zyklus? Warum gibts nicht den gleichen Lohn für die gleiche Ausbildung?

6400884	<p>Es ist eine Katastrophe, dass es kaum noch möglich ist ein Vollpensum am Kindergarten zu haben! Auch das neue Lohnsystem, welches die Kindergärtnerinnen wieder degradiert hat, ist ein Frechheit. Bei gleicher Ausbildung und gleichem Pensum sind wir nun nach jahrelangem Kampf wieder nicht mehr in der gleichen Lohnstufe wie die Primarlehrpersonen. Ohne Begründung. Es ist eine Frechheit, dass ich als Klassenlehrperson in der gleichen Stufe bin wie eine Primarlehrperson ohne Klassenlehrerfunktion. Es sind so viele Stunden Elternarbeit im Kindergarten, das ist einfach nicht gerechtfertigt. Auch die 28. Lektion, um welche immer wieder gerangelt werden muss... Kindergartenkinder verbringen keine Pause alleine und unbeaufsichtigt, wie dies oft der Fall auf Schulhaus-Pausenplätzen der Fall ist. Im Gegenteil, oft ist die Kindergärtnerin in der sogenannten "Pausenzeit" im Freien besonders gefragt und mit Konfliktlösung und vielen weiteren Anliegen im Dauereinsatz. Genau wie in der Empfangs- und Verabschiedungszeit. Die Personen, die unseren Berufsstand nicht ernst nehmen und solche realitätsfremden Bestimmungen ausdenken, haben wohl noch nie 20-25 Kinder gleichzeitig beim Anziehen etc. betreut... Es wäre schön, wenn diese wichtige und wunderschöne Arbeit mit unseren Kleinsten gewürdigt und geschätzt wird.</p>
6400932	<p>Es wird vielerorts Vieles noch nicht so umgesetzt, wie es vom Kt.vorgeschlagen ist.</p>
6400940	<p>Der Aufwand wird immer grösser, die Kinder sind jünger und es fehlt an ausgebildeten Lehrpersonen. Nun wird auch noch eine Lektion gestrichen. Für mich unverständlich.</p>
6400962	<p>Als unsere SL uns die Situation von der Kürzung von 28 auf 27L, resp. Vertragsänderung auf kommendes SJ 22_23 mitteilte,unterbreitete sie uns die neue Lohntabelle ab Januar 2022. da wir dann alle viel mehr Lohn bekommen (was in meinem Fall 44sfr. sind), wäre der Abzug der 28L ja immer noch mehr Lohn für uns als vor dem 1.1.22. Ich fand diese Begründung unmöglich, dies ins Feld zu führen, da aus meiner Sicht, das eine mit dem anderen nichts zu Tun hat. Ich setzte mich ein wenigsten die Empfangs- und Abschiedszeit von 3Std 10Min zu kürzen oder die Gemeinde soll für die langen Empfangs- und Abschiedszeiten aufkommen, was nicht sonderlich gut ankam. Doch zu guter letzt bewilligen sie uns an den 2 Nachmittagen die Empfang- undVerabschiedungszeiten jeweils um 10Min zu kürzen. Immerhin ein kleiner Erfolg!</p>
6400965	<p>Mein Anliegen wäre das erneute Missverständnis Kiga- Prim beim neuen Lohnsystem Arcus.</p>
6400972	<p>Trotz Aufwertung, haben wir einen Abwertung erlebt</p>
6400988	<p>Danke für eure Bemühungen! Ich finde, es ist kein fairer Zustand!</p>
6400991	<p>Es ist jedes Jahr quasi "Lotto", ob ich die 28. Lektion erhalte oder nicht (kommt darauf an, ob die SL passende Arbeit findet).</p>
6400998	<p>Wir sollten nicht über den Einsatz der 28. Lektion kämpfen, sondern dass unser Job grundsätzlich wieder ein 100%Pensum ist. Ohne zusätzliche Arbeit. Und "nebenbei" wurden wir noch eine Lohnstufe unter der 1Kl.LP eingestuft. Warum?! Und die Berechnung der Pause ist auch sehr fraglich. Zudem werden die jüngsten Kinder bereits mit 4j eingeschult, was ich sehr oft gar nicht gutheisse. Mir platzt der Kragen-es ist genug! Ich fühle mich zurückversetzt in die Lohnklagezeit vor x Jahren...</p>
6401028	<p>Ich finde die Entwicklung im Kindergarten bedenklich. Viele neue Sachen beginnen im Kindergarten, obwohl das Hirn in diesem Alter noch nicht bereit ist. (Sich selber einschätzen)</p>

6401076	Bei uns wird LP, die neu eingestellt werden, gesagt, dass 27 Lektionen ein Vollpensum seien. Die 28. Lektion wird nicht erwähnt, bzw. ihre Funktion nicht dargelegt. Dies, nachdem wir über Monate mit der SL über diese Lektion verhandelt haben! Es ist also noch immer nicht verstanden worden, welche Bedeutung/Verwendung die Lektion hat. Die SL meint, es sei ihr goodwill, wenn uns diese Lektion gegeben wird.
6401096	Es wäre wünschenswert, wenn der alv sich mit Vehemenz und Engagement für eine Änderung der Regel "2 Lektionen für Empfangs-, Verabschiedungszeit" einsetzen würde. Es ist mir unverständlich, dass pädagogischen Fachpersonen die Einsicht über die Bedeutung dieser Unterrichtssequenzen fehlt. Die Frage nach der 28. Lektion würde sich auch erübrigen. Im Grunde kann sich ein Berufsverband nicht leisten, eine Stufe derart im Stich zu lassen, der offenen Diskussion aus zu weichen oder uns "altväterlich" verträsten zu wollen (weitere Themen: Lohneinstufung...).
6401111	Wenn man Teilzeit arbeitet, hat man die Möglichkeit auf die gleichen Stunden zu kommen. Aber bei Vollzeit kann ich ja nicht in einem anderen Kindergarten 1 Lektion übernehmen, da ich selber arbeite. Ich finde es nicht richtig, dass eine Klassenlehrperson nicht mehr 100 % arbeiten kann. Für mich ist es ein 100 % Job und ich kann nicht noch einen Nachmittag ins Büro oder so. Ich finde es wiederum eine Herabstufung unseres Lohnes und dies bei konstantem Lehrpersonenmangel auf unserer Stufe. Im Moment bewerben sich vor allem Personen mit der FABE Ausbildung. Wir Lehrpersonen mit der alten Ausbildung werden irgendwie vergessen. Wir können nicht auf die Unterstufe wechseln, da wir diese Ausbildung nicht haben und wurden im neuen Lohndekret leider hinuntergestuft und in unserem Alter gibt es auch keine grossen Lohnerhöhungen. Dabei wären doch Lehrpersonen, welche eine Klasse noch führen mögen sehr gesucht!
6401214	Während der vergangenen 5 Jahren haben bei uns die Begleitungen von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten, die schon vor dem Kiga-Eintritt beim SPD abgeklärt wurden und einen Sonderschulbedarf haben, zugenommen. Diese Integration ist massiv aufwändiger im Alltag mit den Kindern und auch besonders im Austausch und Absprechen mit den beteiligten Fachpersonen/ Eltern. Die Eltern möchten oft ihr Kind in einer passenderen Schule anmelden, doch die Plätze existieren nicht! Hier bräuchte es dringend kleinere Gruppen (z.B. bei Kinder mit Autismus) oder ganz sicher für das erste Semester zwei LP, um das alles gut organisieren und um die Kinder mit all ihren Bedürfnissen adäquat begleiten zu können! Ich erlebe da massive Sparmassnahme des Kantons auf meinem Rücken, was mich anstrengt, ärgert und Kolleginnen ausbrennen lässt! All diese Arbeit wird im laufenden SJ wenigstens durch diese 28. Lektion etwas entlohnt.
6401242	Ich arbeite momentan teilzeit, da habe ich mich nicht explizit damit auseinandergesetzt.
6401390	Es sollte unbedingt möglich sein 100% zu arbeite
6401599	Danke für eure Bemühungen!!!! <3
6401807	Danke, dass dies thematisiert wird.
6401820	Wir mussten etwas dafür kämpfen, dass die 28. Lektion den Kindern vom Kindergarten zu Gute kommt. Wir sind mit 2 SHP Lektionen auf 22 bzw. 23 Kindern, 3 DaZ Lektionen und 6 Lektionen Assistenz so schon nicht grosszügig unterstützt. Für uns war die leichte Verlängerung des Nachmittags und die Anpassung am Morgen die beste Variante, um auch langfristig eine Lösung zu haben und nicht jedes Jahr neue Lösungen für 1 Lektion suchen zu müssen. Niemand von uns möchte gerne 1 Jahr lang Konzepte schreiben etc...
6401865	Im ersten Jahr der Umstellung, war es noch möglich die 28. Lektion im Kiga zu machen (Kulanz Schulleitung)- auf's nächste Schuljahr anscheinend def. nicht mehr- Aussage meiner Kolleginnen (meine Anstellung läuft aus..)

6401874	Ich weiss, dass unsere SL mit den KLP geredet hat. Sie hat klar gesagt, dass diese Stunde/n (kann auch einmal im Monat sein) in ein Projekt mit den SuS fliessen soll. Das geht nur bei den Teilzeitschaffenden. Die Lp mit 100% arbeiten für die Schule allgemein. Soviel ich weiss, müssen diese den Elternrat aufbauen. Die Alternative ist, dass man nichts macht, und dann weniger Lohn bekommt.
6401925	die gestrichene Lektion der Auffangzeit können wir nun weglassen oder ein " Jöbli"/ Projekt das 1 Lekt/ Jahresarbeitszeit braucht vorschlagen, wenn bewilligt von SL, bleibt der Lohn für diese Lekt., sonst nicht. Danke für euren Einsatz...der Kiga braucht noch viel Einsatz, bis die Anstellungsbedingungen fair werden....(im Vergleich zu Primar)
6401966	Gemeinde Wettingen begründet die Abanerkennung der 28. Lektion ab nächstem Schuljahr 22/23 damit, ihr sei vom BKS keine andere Wahl gelassen worden. In der BKS-Handreichung "Unterrichtsorganisation mit dem neuen Argauer LP Volksschule" vom 20.2.2020 wird jedoch explizit festgehalten, dass aus dem Ressourcenkontingent der Schule je nach lokaler Begebenheit und Bedarf im Berufsfeld "Unterricht und Klasse" oder im Berufsfeld «Schule» eingesetzt werden kann. Weiter weise ich darauf hin, dass die Belastungen im Arbeitsalltag in den letzten Jahren gestiegen sind (zB. durch die Einführung des neuen Lehrplans), dass eine Beaufsichtigung der Kinder während ihrer Pausen durch die verantwortliche Lehrperson unerlässlich ist und als Arbeitszeit anerkannt werden muss, und dass gemeinhin immer noch viele irrige Vorstellungen kursieren, die Arbeit auf der Kindergartenstufe sei einfacher als auf andern Schulstufen.
6402011	Ich bin eine Befürworterin davon, dass der 1. Kiga einen Vormittag frei hat-> immer mehr junge Kinder / grosse Belastung
6402106	Ich finde es sehr wichtig, dass wir Kindergartenlehrpersonen alle die 28. Lektion wieder arbeiten können. Meiner Meinung nach arbeiten wir jetzt nicht weniger als zuvor. Und mit dem neuen Lohnsystem werden wir auch wieder heruntergestuft. Wir wurden also doppelt "gestraft". Zudem finde ich es tragisch, dass diese Kürzungen nicht öffentlich gemacht wurden. Die breite Gesellschaft weiss gar nichts davon. Super, dass die Fraktion Kindergarten nun das Thema anpackt. Vielleicht wäre das Thema Lohn auch ein kämpfen wert.
6402137	Die Streichung der 28. Lektion aus dem Unterricht ist unhaltbar! Was kommt als nächstes, die Streichung der Zünizeit?
6402248	Ich habe einen neuen Arbeitsvertrag bekommen, da mich meine Schulleiterin dieses Schuljahr 2021/22 keine zusätzliche Lektion an mich vergeben.
6402405	In unserer Gemeinde hat es zuwenig Kinder für ein volles Pensum.
6402445	Ich unterrichte in diesem Schuljahr als Klassenlehrerin 29, ab 25.4. 30 Kinder. Mein Pensum beträgt 83.33%, ich habe 4 Lektionen an eine Stellenpartnerin abgegeben weil ich einfach überfordert bin.
6402481	In unserer Gemeinde ist alles im Umbruch. Wir mussten kämpfen für die 28. Lektion. Es ist sehr frustrierend, dass, wenn man 100% arbeitet und trotzdem nicht 100% entlohnt wird.
6402486	Der Beruf der Lehrperson wird ständig weiter abgewertet, im Allgemeinen und auf Kindergartenstufe ganz besonders. Man muss sich nicht wundern, gibt es immer mehr Burnouts und Lehrpersonen, die unzufrieden sind.

6402578	Wir kämpfen im Kindergarten seit Jahren für Gleichberechtigung. Seit Jahren haben KG-LP die selbe Ausbildung wie US-LP und doch wird man im KG seit diesem Jahr wieder tiefer eingestuft im Lohnsystem plus kämpft um ein Vollpensum. Für mich einfach nur unverständlich. Ich arbeite heute länger denn mehr mit unausgebildeten, jedoch unbefristet angestellten Kolleg*innen, im Klassenteam für mich eine zusätzliche, grosse Belastung. Wie geht das weiter?
6402789	Merci dass ihr das anschaut!
6403118	Ich bin sehr froh um diese Umfrage, denn meiner Meinung nach gibt es bzgl. der 28.Lektion momentan noch viele Missstände. Aktuell arbeite ich nicht als Klassenlehrperson, aber im neuen Schuljahr ist dies wieder der Fall. Beim Bewerbungsgespräch für meine neue Stelle wurde die Möglichkeit für einen 28. Lektion gar nicht angesprochen, bzw. es wurde mir keine Möglichkeit geboten, wie ich auf ein 100%-Pensum kommen kann. An meiner aktuellen Schule hingegen ist die 28.Lektion hingegen gegeben, ohne dass die Lehrpersonen dafür etwas "machen" müssen, sprich sie sind gegenüber Lehrpersonen in anderen Gemeinden im Vorteil. Ich finde diese unterschiedlichen Handhabungen sehr unfair und finde, dies muss verstärkt thematisiert werden. Ich danke dem ALV bzw. der Fraktion Kindergarten daher sehr für diese Umfrage, die für die Thematisierung einen ersten guten Schritt bildet!
6403207	Es hat sehr grossen Unfrieden in unser Team gebracht, da einige mit fadenscheinigen Projekten die 28.Lektion bezahlt bekamen. Es wäre für alle am besten und fairsten, wenn wir die 28. Lektion wieder an den Nachmittagen als Empfangs- und Verabschiedungszeit einsetzen könnten!!! Empfangs- und Verabschiedungszeiten am Nachmittag am besten wäre e
6403301	Mich persönlich betrifft es nicht mehr, da ich seit zwei Jahren teilzeit arbeite. Ich stelle aber im Team eine grosse Unzufriedenheit mit der Situation fest und empfinde sie auch selber als sehr unfair. Eine Kindergartenklasse zu leiten, organisieren, die Elternarbeit, Zusammenarbeit mit Kolleginnen, Therapeuten, Anlässe, Mitarbeit im Team der Schule, Ämtli für die Gesamtschule und im Kigateam, etc. sind in meinen Augen nach wie vor ein Vollpensum! Ich wünsche mir ein starkes Engagement des ALV, damit sich diese Situation wieder verbessert. Vielen Dank fürs Engagement!
6403500	Mit der neuen Ressourcierung ist es nicht mehr möglich, dass wir die 28 Lektion bekommen, da unsere Schule viel weniger Lektionen zugesprochen bekommen hat. Dass uns diese Lektion eigentlich zusteht, haben wir erst vor zwei Jahren erfahren, davor wurde die nie erwähnt (da es in unseren Kindergärten je nur 80% Pensum gibt, sagte man uns, dass wir keinen Anspruch auf diese Lektion hätten).
6404154	Ich fände eine Ideensammlung und Unterstützung für Lehrpersonen/ Schulleitungen sehr wichtig!!
6404684	Bleibt dran - ich finde es sehr wichtig als KLP 100% arbeiten zu können und auch die 28. Lektion bezahlt zu bekommen für diese Arbeit. Es gibt noch sehr wenige davon! Ich finde, man soll das unbedingt entlohnen..
6404758	Es wäre sinnvoller die Empfangszeiten wie früher zu gestalten.

6404903	Bei uns in der Gemeinde sind die Kinderzahlen nächstes Jahr so ungünstig gelegen, dass wir mit derselben Schülerzahl eine ganze Klasse mehr führen müssen. Nun 'muss' meine 28L andersweitig genutzt werden. Es gäbe laut Schulleitung die Möglichkeit eine Lektion mehr in der Schule (also zusätzlich) zu arbeiten. Da ich jedoch schon 2 Nachmittage arbeite, kann ich kaum eine Lektion 'sinnvoll' in der Unterstufe arbeiten (da selbe Unterrichtszeiten). Somit wird es nächstes Jahr für mich nicht möglich sein ein Vollpensum zu erreichen, was sehr schade ist. Ebenfalls finde ich wird der Kindergarten weiter benachteiligt, weil wir wieder eine Lohnstufe nach unten deklassiert wurden... Somit wird unsere Stufe für Personen wie mich (mit Bachelor Kindergarten- und Unterstufe) finanziell weniger interessant, was sehr schade ist.
6404951	Danke für euer Engagement!
6406062	Schade, wenn jede Gemeinde irgend etwas "bastelt" und jede Lp oder jedes Team kämpfen muss. Lehrpersonen im Teilpensum haben meist gar nichts davon gemerkt.
6407944	Warum wird unser Lohn gekürzt/Lektion wegggenommen? Ich meine, die Arbeitszeit wird nicht weniger sondern mehr..
6408495	Erst ab dem Schuljahr 2022/2023 ist es bei uns nicht mehr möglich ein volles Pensum zu unterrichten (28 Lektionen). Mein bestehender Vertrag wurde gekündigt und ich habe einen neuen Vertrag mit 27 Lektionen erhalten. Begründung: Zu wenig Ressourcen vom Kanton... Ich finde es äusserst bedauernswert, dass es nicht mehr möglich ist, mit einem Vollpensum zu unterrichten. Gründe für 28 Lektionen am Kindergarten gäbe es für mich genug: Jedes Jahr altersdurchmischte Klassen, jedes Jahr einen Klassenkonstellationen Wechsel, alles integrativ (keine Sonderklassen auf der Kindergartenstufe), intensivere Elternarbeit weil die erste Schulstufe der Volksschule, mehrheitlich noch keine vorhergegangenen Abklärungen/Therapien bei Kindern mit speziellen Bedürfnissen... Ich bin sehr frustriert und enttäuscht darüber, dass der Beruf mit der Kürzung der Lektionen für die Unterrichtszeit so abgewertet wurde. Wahrscheinlich verdeckte Sparmassnahmen?!
6408549	Ich finde den Beurteilungsbogen mit seinen Indikatoren nicht kindergartengerecht. Gehört zwar nicht zum Thema, aber vielleicht bin ich ja nicht die Einzige...
6408550	Ein wichtiges Thema - vielen Dank für das Interesse
6409424	Die Diskussion um diese 28. Lektion ist an meiner Schule sehr zeitaufwändig und nervenzerreissend. Vielen Dank für diese Umfrage & für das Erstellen einer Liste!
6409702	An unserer Schule wurden mit dem Wegfall der 28. Lektion die Unterrichtszeiten gekürzt. Wir arbeiten also tatsächlich "weniger". Und haben deshalb auch weniger Gehalt. Vom Stundenplan her passt es nicht mehr so gut mit der Primarschule zusammen. Die Blockzeiten im Kindergarten sind nicht mehr gleich wie die Blockzeiten in der Schule. Das finde ich nicht gut. Für unseren Waldtag reicht die Zeit nur noch knapp. Das finde ich auch schade. Für mich ist die Streichung der 28. Lektion eine Sparmassnahme, die nicht als Sparmassnahme benannt wird. Das ärgert mich.
6411488	fürs nächste Schuljahr kürzt die Schulleitung mein aktuelles Pensum von 84% = 23.5 Wochenlektionen auf 82% = 23 Wochenlektionen und ich kann es nicht nachvollziehen. Die Schulleitung erklärt es so dass sie neu (nicht wie vorherige Schulleitung) mit ganzen Prozenten berechnet. Ist das so gerecht?

6411935	Ich finde es traurig, dass wie weder vom Kanton noch vom Alv informiert wurden über Veränderungen. Die Schulleitungen sind gezwungen Stunden zu streichen aufgrund der neuen Ressourcierung. Wir haben uns sogar im Team Gedanken darüber gemacht einen Nachmittag gratis zu arbeiten, damit Halbklassenunterricht weiterhin möglich ist. Es ist kein Wunder, wenn sich immer mehr Lehrpersonen für einen anderen Beruf entscheiden und sich die Stellensuche immer mehr verschärft oder durch Teilzeitstellen zerstückelt werden. Man möchte die Qualität bieten, aber die Rahmenbedingungen stimmen nicht mehr.
6412069	Ich habe bis zum heutigen Tag (27. April) noch kein def. Pensum für das kommende Schuljahr erhalten.
6414369	Ich freue mich darüber, dass der alv sich für dieses Thema interessiert und etwas machen/bewegen möchte. Seit meiner Arbeit als Kindergartenlehrperson sehe ich so oft, dass der Kindergarten weder im Kanton, noch in gewissen Schulen (oder bei einzelnen Personen) den gleichen Stellenwert hat wie beispielsweise die Primarschule. Ich schätze es sehr, dass der Prozess, den Kindergarten als wichtigen Bestandteil der Schullaufbahn wahrzunehmen, so vom alv unterstützt wird! Danke!
6416205	Da ich im Teilpensum arbeite, betrifft mich die 28. Lektion nicht direkt. Ich finde es aber sehr wichtig, dass es möglich ist, als Kindergärtnerin 100% zu arbeiten.
6418930	Die Empfangs- und Verabschiedungszeiten sollten wieder entlohnt werden, da sich diese nicht von der „anderen“ Unterrichtszeiten abheben. Sprich, auch der Anfang und der Schluss muss vorbereitet und betreut werden! Sowie die Pausen auf der Kiga-Stufe entlohnt werden müssten. Die Betreuung der Kinder gilt während der gesamten Unterrichtszeit, auch während der Pausen.
6418981	Die Angebote meiner Schule sind nicht wirklich befriedigend. Der Aufwand eknen zusätzlichen Nachmittag zu arbeiten entspricht nicht dem gleichen wie die 28.Lektion im Stundenplan integriert. Für die Kinder bringt es keinen Gewinn.
6419654	Da wir nächstes Jahr einen 50-jährigen Kindergarten zügeln müssen, werden wir die 28. Lektion dafür erhalten für 1 Schuljahr. Danach wünscht sich der SL wieder dass wir ein Unterrichtsangebot anbieten für die 28. Lektion.
6429612	Ich finde die Verabschiedungs- und Ankunftszeit sehr wichtig. Jedoch reichen meistens 10 Minuten aus. Ich finde es sehr wichtig, dass wir Kindergartenlehrpersonen wieder 100% arbeiten können. Ich bin entsetzt, dass die Primarlehrpersonen (trotz gleicher Ausbildung) 100% arbeiten können und zusätzlich in einer höheren Lohnstufe eingestuft sind. Wie konnte so etwas passieren? Ich finde es sehr schade und wenn ich meinen Beruf nicht so sehr lieben würde, würde ich direkt in die 1./2. Primar wechseln. Ich hoffe, dass der ALV hier etwas machen kann.
6438293	Ich schätze die Haltung meines Schulleiters sehr.